

Protokoll Elternsprecherversammlung Angergymnasium Jena

Datum : 15.11.2016

Uhrzeit : 19:30-21:00

Raum : Aula

Anwesende :

Dr. Petersohn, Frau Schmidt, Frau Beate Benndorf-Helbig, Elternsprecher der Klassen und Kurse

Frau Schmidt eröffnet die Veranstaltung, gibt Tagesordnung bekannt

1. Informationen zur Kreiselternsprecherwahl
2. Probleme bei Vergabe der Schließfächer
3. Kontakt zu Fachlehrern
4. Schülerfotos am Anger
5. Notenbewertungstabelle
6. Weitere Informationen / Anfragen

1. Kreiselternsprecherwahl

- Kreiselternsprecherwahl in Eisenberg am 14.09.2016, durchgeführt von den für die Gymnasien zuständigen Referenten des Schulamtes Ostthüringen Herrn Fischer und Frau Neuwirth
- Vorsitzender Kreiselternsprecher Herr Zietan/ Greiz, Stellvertreter: Herr Margull/ Jena
- diskutierte Probleme: Lehrermangel, Probleme bei der Besetzung von Direktoren- und Stellvertreter-Stellen, Ausfallstunden
- Dr. Petersohn:
 - Stand Schulleiterstelle - Herr Petersohn hat beim Schulamt um Versetzung nach Jena ersucht (derzeit nur Abordnung), Ziel: abschließende Klärung und Aussage zur Besetzung des Schulleiter-Stelle bis Ende 2016 gefordert, Legitimation für alles
 - Stellvertreter-Stelle ist auch wieder ausgeschrieben, erneut mit der hohen Besoldungsgruppe, so dass schnelle Besetzung unwahrscheinlich ist

2. Schließfächer

- Aufgabe des Fördervereins
- da Herr Gröschl lange abwesend war, erfolgte keine Bearbeitung/ Klärung
- ist jetzt in Arbeit, schnelle Erledigung der offenen Punkte wird zugesagt (auch Rückerstattung von bereits überwiesenen Geldern für die Zeit, in der keine Schließfach-Nutzung möglich war, wurde im Förderverein festgelegt)
- für das neue Schuljahr wird neues geändertes System der Schließfachvergabe angestrebt
- es werden auch gern Anregungen der Eltern entgegen genommen

3. Fachlehrer-Kontakte

- seitens der Elternschaft wird der direkte Kontakt zu den Fachlehrern gewünscht (ohne Umweg über Sekretariat oder Klassenlehrer)
- Herr Dr. Petersohn wird initiieren, dass jeder Fachlehrer eine E-Mail-Adresse über das Medienzentrum Jena erhält, die dann für Absprachen genutzt werden kann
- Elternsprechtag – Terminfindung wird in jeder Klasse anders gehandhabt
- Für diese Elternsprechtage wird eine online-Organisation angestrebt, durch einen derzeitigen Referendaren könnte ein Programm dazu geschrieben werden (elektronische Einschreibung..)
- sollte Interesse an zweitem Elternsprechtag sein, wird dieser etwa Anfang März 2017 stattfinden - bitte in den Klassen Bedarf ermitteln

4. Schulfotografie

- viele unzufrieden mit diesem Thema
- es besteht weitgehend Einigkeit, dass die umfangreichen Sets, die in den vergangenen Jahren erstellt wurden, nicht gewünscht sind
- Klassenfotos werden benötigt, auch für die Jahrgangshefte
- Schülerschulenausweise sind notwendig
- gut wäre es wenn die Eltern (online) auswählen könnten, welche Fotos sie wünschen, um dann auch nur diese bestellen zu können
- es werden von ca. 4 Fotostudios Angebote eingeholt mit den entsprechenden Anforderungen
- Frage an die Eltern heran tragen ->Bitte um Meinungsäußerung und Vorschläge – auch evt. Angebote zu lokalen Fotostudios

5. Bewertungstabelle

- es gibt eine für die Kursstufe (Klausuren) im 0-15 Punkte-System - analog Bewertungseinheiten – ohne Prozente
- weiterhin gibt es Festlegungen aus einer Dienstberatung, nach denen die Bewertungen entsprechend des Anforderungsprofils der Noten vorgenommen werden sollen, dezidierte Bewertungen, keine Einheitlichkeit aufgrund der Spezifik der Fächer auch nicht sinnvoll/umsetzbar
 - für Klassen 5-10 --> Bewertung von "größeren" Arbeiten:
 - Note 1: 96-100%
 - Note 2: 82-95 %
 - Note 3: 65-81 %
 - Note 4: 50-64%
 - Note 5: 25-49 %
 - Note 6: < 24 %
 - keine 1/2 Punkte vergeben, Arbeit muss mind. 20 Punkte enthalten, alle Noten müssen erreichbar sein

Sonstige Anfragen der Eltern

6. Nachholen von Stoff im Krankheitsfall

- es gibt z.T. Probleme, wenn Schüler erkrankt sind und direkt nach deren Wiederkommen Arbeiten geschrieben werden
- das Nachholen des Stoffes muss grundsätzlich durch den Schüler selbst organisiert werden, dazu nochmal in den Klassen sensibilisieren, dass Mitschüler sich kümmern (Mitbringen von Arbeitsblättern, Hausaufgaben, Mitschriften etc.)
- es wird auch noch einen Hinweis an die Lehrer geben, ebenfalls darauf zu achten (besonders in den jüngeren Klassen), dass Arbeitsblätter usw. mitgenommen werden
- für Arbeiten gibt es bei Abwesenheit Nachschreibe-Termine (Do-Nachmittag), diese könnten/ sollten auch für die Schüler, die sich aufgrund Krankheit nicht vorbereiten konnten, gelten
- bei Problemen bitte an den Vertrauenslehrer Frau Überschaar wenden

weitere Infos durch Herr Dr. Petersohn

- für die Zwölfer: Zeugnisausgabe und Abiball am 10.06.2017 (Samstag) in der Sparkassenarena

- Werbung für den Förderverein

Anstehende Projekte:

- Außenbereich – Schulhofgestaltung
 - 3 Tischtennisplatten , Sitzmöglichkeiten auf Schulhof verbessern/erneuern
 - Slackline zum Balancieren wird auf dem Hof angebracht
 - Grünes Klassenzimmer – Amphitheater – Bogenartige Anlage
-> **Bitte um Hilfe/ Vorschläge aus der Elternschaft** -> wer könnte das Projekt planerisch unterstützen – bitte bei Dr. Petersohn oder dem Förderverein melden
 - mehr Mitwirkung der Eltern /Mitglieder gewünscht --> nächste Sitzung Förderverein 25.01.2017, 19:30 Uhr
- Befragungsergebnisse der Umfrage der Eltern liegen jetzt vor - Schülerbefragung läuft noch
Strategiegruppe befasst sich mit Schulentwicklung, Leitbildentwicklung usw.- Einbeziehung der Eltern erfolgt
 - weitere Themen: Diktate 5. Klasse
 - Essensversorgung --> prüfen, wie lange Vertrag mit DLS gilt

Nächster Termin für die Elternsprecherversammlung **07.03.2017, 19:30 Uhr**

Protokoll : Cornelia Reichardt (i.V. von Frau Steinhardt), Elternsprecher Klasse 6-2